

Abs: Thomas Bauer Barbara-Gignoux- Weg 20a Augsburg 86153

Kath. Kirchenstiftung St. Dionysius Oberfahlheim
Schwalbenstr. 2

89278 Nersingen

**Gutachterliche Stellungnahme zur Regelbaumkontrolle gemäß FLL,
auf den Grundstücken:
Pfarrhof Alte Landstr. 3, 89278 Oberfahlheim Flnr. 10,
Kindergarten Alte Landstr. 40, 89278 Oberfahlheim Flnr.311
Tag der Begehung: 26.04.2022
Nächste Begehung: 3. Quartal 2023**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der oben genannte Ortstermin wurde zusammen mit Vertretern der Kirchenstiftung durchgeführt, um den Zustand des Baumbestandes zu überprüfen.

Auf oben genannten Grundstücken befinden sich 42 Bäume, nachfolgende Luftbilder des Baumkatasters sollen einen Überblick über das Grundstück und den Bestand bieten.

Fachliche Bewertung

Diese fachliche Bewertung soll das Ergebnis kurz zusammenfassen, sämtliche Detailinformationen finden sich in den Baumkontrollblättern. Bereits vor Ort wurden die Maßnahmen mit den Teilnehmern der Besichtigung abgestimmt und besprochen. Die Dringlichkeit wird mit Hilfe eines Ampelsystems dargestellt.

Die visuelle Regelbaumkontrolle hat folgendes ergeben:



Es sind keine Verkehrssicherungsmaßnahmen erforderlich.

Diese Stellungnahme gibt die fachliche Verkehrsauffassung, die eine geringe Schwankungsbreite aufweist, wieder.

Augsburg, 06.05.2022

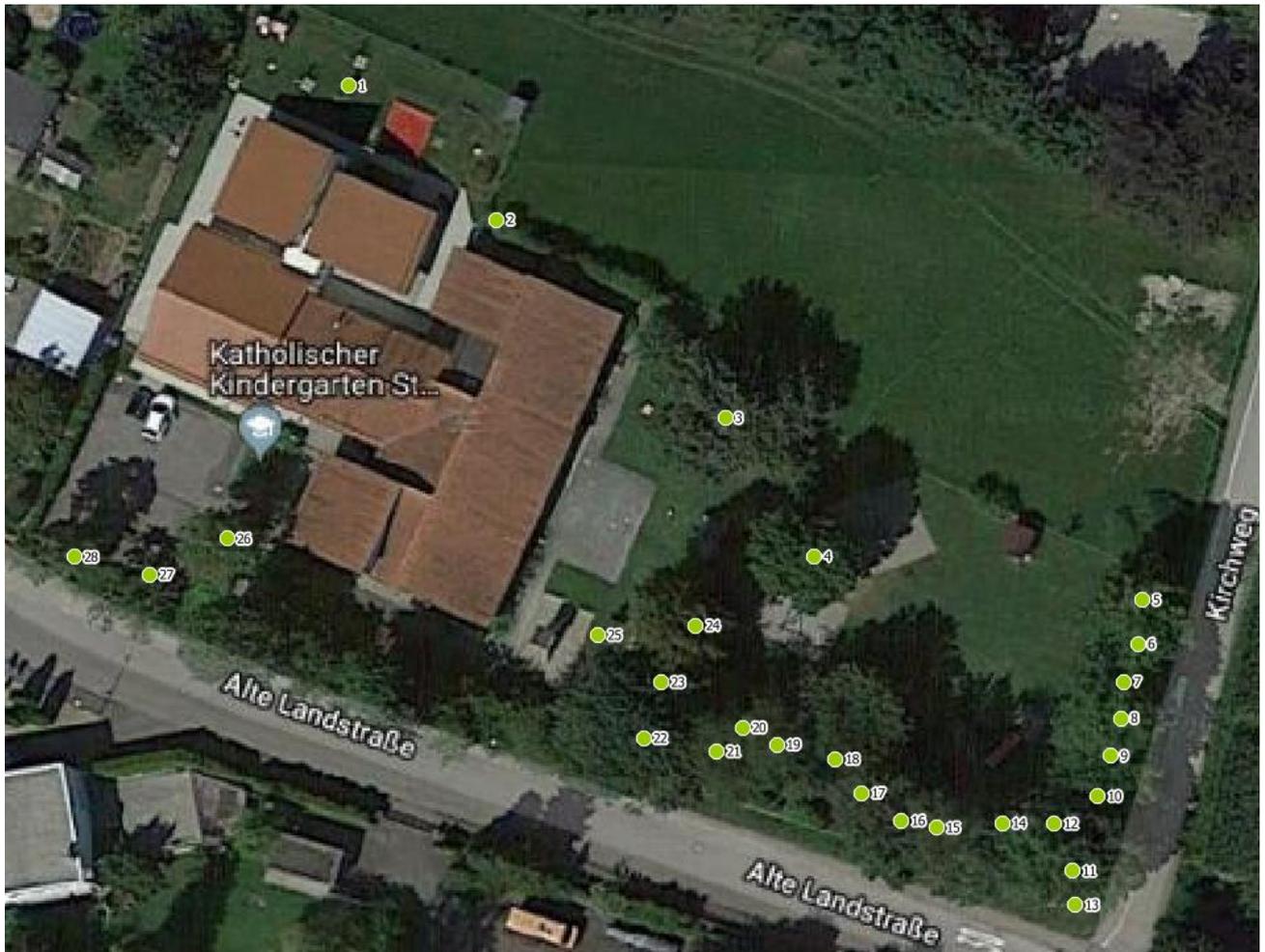
Dipl.-Wirt.-Ing. (FH) Thomas Bauer



Luftbild 1: Pfarrhof Alte Landstr. 3, 89278 Oberfahlheim

Sachverständigenbüro:
Telefon:
E-Mail:
Homepage:

Dipl. Wirt. Ing. (FH) Thomas Bauer
0179/6664881
Thomas.Bauer@Gartenbewertung.de
www.Gartenbewertung.de



Luftbild 2: Kindergarten Alte Landstr. 40, 89278 Oberfahlheim

Fachliche Bewertung Giftpflanzen



Es wurde Traubenhyazinthen im Garten der Krippe vorgefunden

Nachfolgende Ausschnitte aus der Fachliteratur sollen das Risikopotential darstellen.

Traubenhyazinthen

Sachverständigenbüro:
Telefon:
E-Mail:
Homepage:

Dipl. Wirt. Ing. (FH) Thomas Bauer
0179/6664881
Thomas.Bauer@Gartenbewertung.de
www.Gartenbewertung.de



Nachfolgende Ausschnitte aus der Fachliteratur sollen das Risikopotential darstellen. Traubenhyazinthe ist wie alle Zwiebelblumen schwach giftig. Der Verzehr von Muscari löst Bauchschmerzen, Übelkeit und Erbrechen aus. Es besteht allerdings keine große Vergiftungsgefahr bei Mensch und Tier, denn dazu müsste man größere Mengen der Zwiebelblume verspeisen. Geruch und Geschmack halten aber davon ab – so verlockend die blauen Blüten auch sein mögen.

Es wurde vereinbart, die Pflanzen zu entfernen.